

Nasa und Olaf: Pinguine in Toni's Zoo werden getauft

ROTHENBURG. Die sieben Brillenpinguine in Toni's Zoo haben jetzt Namen erhalten. Nach der Taufe wartet schon das nächste Abenteuer auf die Vögel: Sie trainieren für einen Parcours im Zoo.

Das Warten hat ein Ende: Zoo-Besitzer Toni Rösli hat gestern die Namen der sieben Pinguine bekanntgegeben, die seit Dezember in seinem Zoo leben. Während die drei Männchen Pingo, Diego und Olaf heissen, hören die Weibchen künftig auf die Namen Nasa, Blendi, Ice Girl und Lea. «Die Wahl war extrem schwierig – es sind weit über 300 Namensvorschläge bei uns eingegangen», sagt Rösli. Das ganze Zoo-Team habe geholfen, die schönsten Namen auszuwählen. Für die Gewinner des Wettbewerbs, den Rösli zusammen mit 20 Minuten lanciert hatte, wird extra eine Pinguin-Taufe mit Gratis Eintritt, Führung und Imbiss organisiert.

Auf die frisch getauften Pinguine wartet anschliessend eine grosse Herausforderung:



Die Brillenpinguine in Toni's Zoo haben ihre Namen erhalten und werden demnächst getauft. CLA

Rösli trainiert schon fleissig mit ihnen, damit sie bis im Sommer auf einem Hindernis-

Parcours frei durch den Zoo watscheln können. Toni Rösli lobt seine Schützlinge: «Die

Tiere machen das super und sind schon sehr zutraulich.»

CLARISSA ROHRBACH